



Hauser
exkursionen

Tansania

Kilimanjaro Machame-Route



IV



5.896









2x



5x



NEU

-  **Durchführung ab zwei Teilnehmern**
-  **Auf- und Abstieg im Süden in sechs Tagen**
-  **Aufstieg über die Machame-Route - einer der schönsten Routen am Kili**
-  **Gipfelanstieg über Stella Point**
-  **Abstieg über die Mweka-Route**
-  **Anspruchsvolle Tagesetappen in beeindruckender Vegetation**

In der Literatur wird die Machame-Route oft als "die schönste Route am Kilimanjaro" bezeichnet. Aufgrund der Feuchtigkeit auf dieser Bergseite ist die Vegetation tropisch. Quer durch den üppigen Regenwald mit Baumflechten, mannshohen Senecien und kleinen Wasserläufen kommen Sie Ihrem Ziel jeden Tag ein Stück näher. Stellen Sie sich auf steiles und rutschiges Gelände ein, manchmal müssen Sie auch die Hände zu Hilfe nehmen. Auf dieser Route sind Sie immer wieder aufwärts und abwärts unterwegs – einerseits sehr anstrengend, andererseits gut für die Höhenanpassung. Beim Abstieg auf der Mweka-Route können Sie erneut das Regenwalderlebnis genießen und in Ruhe an Ihren persönlichen Gipfelmoment zurückdenken. Unser Tipp: Ideal für trittsichere Bergsteiger.

Übersichtstabelle

Basisreise	Sa	Flug v. Frankfurt wöchtl.	<p>Safari Early Bird: Lake Manyara, Ngorongoro-Krater, Serengeti – die Highlights von Nord-tansania. Übernachtung in Lodges und stilvollen Farmhäusern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Safari TZSo8 € 1.295,- • Einzelzimmer € 200,- <p>Sansibar: Karafuu Beach Resort & Spa: drei Sterne, dezentes Sport- und Animationsprogramm.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sansibar TZS09 € 820,- • Einzelzimmer € 110,- 	<p>Safari Border Crossing: Lake Manyara, Ngorongoro-Krater, Serengeti, Lake Victoria, Maasai Mara. Tansania und Kenia in einer Runde. Im August und September mit Glück Beobachtung der Tierwanderungen in der Mara. Übernachtung in Lodges und komfortablen festen Zeltcamps.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Safari TZS11 € 2.480,- • Einzelzimmer/-zelt € 445,- 	<p>Safari Tropical Ice: Amboseli-Nationalpark, Tsavo West-Nationalpark. Preiswerte Safari in Kenia mit weniger Fahrstrecken. Übernachtung in stilvollen Zeltcamps mit Blick auf den Kilimanjaro.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Safari KES03 € 1.050,- • Einzelzelt € 140,-
	So	an Kilimanjaro Airport, Fahrt nach Moshi			
	Mo	Aufstieg Machame-Hütte			
	Di	Aufstieg Shira-Hütte			
	Mi	Aufstieg Barranco-Hütte			
	Do	Aufstieg Barafu-Hütte			
	Fr	via Stella Point zum Gipfel, Abstieg zur Mweka Hütte			
	Sa	Ankunft am Mweka Gate, Fahrt nach Moshi			
Verlängerungen	So	Flug nach Frankfurt	Safari Early Bird	Safari Border Crossing	Safari Tropical Ice
		Flug nach Sansibar	Lake Manyara	Lake Manyara	Ankunft Marangu Gate, Fahrt nach Loitokitok
	Mo	Sansibar	Serengeti	Ngorongoro-Krater	Amboseli
	Di	Sansibar	Serengeti, Fahrt Richtung Ngorongoro-Krater	via Olduvai-Schlucht in die Serengeti	Amboseli, Fahrt nach Tsavo West
	Mi	Flug nach Frankfurt	Ngorongoro-Krater, Fahrt nach Arusha	Serengeti, Lake Viktoria	Tsavo West
	Do		Flug nach Frankfurt	Einreise nach Kenia, Maasai Mara	Fahrt nach Nairobi
			Flug nach Sansibar		Flug nach Frankfurt
	Fr		Sansibar	Maasai Mara	Flug nach Sansibar
	Sa		Sansibar	Fahrt nach Nairobi	Sansibar
	So		Flug nach Frankfurt	Flug nach Nairobi	Flug nach Frankfurt
				Flug nach Sansibar	
	Mo			Sansibar	
	Di			Sansibar	
Mi			Flug nach Frankfurt		
	Basisreise: € 2.495,- Sansibar TZS09: € 820,-	Basisreise: € 2.495,- Safari TZSo8: € 1.295,- Sansibar TZS09: € 820,-	Basisreise: € 2.495,- Safari TZS11: € 2.480,- Sansibar TZS09: € 820,-	Basisreise: € 2.495,- Safari KES03: € 1.050,- Sansibar TZS09: € 820,-	

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Anreise

Flug mit Ethiopian Airlines von Frankfurt via Addis Abeba zum Kilimanjaro Airport. Abflug am Abend.

Tag 2: Moshi

Wir landen gegen Mittag, werden abgeholt und fahren nach Moshi ins Hotel. Im Garten des Hotels können wir bei klarer Sicht schon einen Blick auf den Kili werfen. Wir packen das Gepäck um, denn wir nehmen nur das Beggepäck mit, der Rest bleibt in der Obhut der lokalen Partner.

Hotel; (A)

Tag 3: Machame Hütte

Früh fahren wir nach Machame (ca. 30 Minuten), dem Ausgangspunkt für die Kilimanjaro-Besteigung. Nach der Meldung am Gate (1.870 m) steigen wir mäßig an auf einem breiten Waldweg, der bald in einen Pfad übergeht. Durch feuchten Regenwald geht es weiter. Zum Teil sind große Stufen und steile Passagen zu überwinden. Der Weg führt ständig über Wurzelwerk, durch üppigen Regenwald mit Orchideen, Farn und vielen anderen Pflanzen. Unsere Füße sinken auch mal im Schlamm ein - das gehört bei einem Trekking im Regenwald dazu. Kurz bevor wir das Camp erreichen, wird der Wald lichter. Jetzt bietet sich ein Blick über den Regenwald in die Ferne. Die Machame Hütte (3.050 m) ist eine Blechhütte und darf nicht zum Übernachten genutzt werden. Direkt daneben sind unsere Zelte bestimmt schon aufgebaut.

Gehzeit 5 - 6 Std.; Aufstieg 1.180m; Zelt; (FMA)

Tag 4: Shira Hütte

Morgens, wenn es noch klar ist, bietet sich von hier ein herrlicher Blick auf den Kibo, die Breach Wall und die südlichen Hängegletscher sowie auf den Gipfel des Mt. Meru. Der Pfad führt ständig ansteigend durch Hochmoorlandschaft, oft über Wurzelwerk, ist jedoch im Allgemeinen trockener und felsiger als am Vortag. Obwohl wir langsam gehen, gewinnen wir rasch an Höhe, da der Weg nun steiler wird. Auf ca. 3.700 m erreichen wir eine Ebene, auf der wir Mittagspause machen. Ab hier finden sich kaum noch größere Pflanzen und allmählich beginnt die alpine Wüste. Nach weiteren 1,5 Stunden erreichen wir über ein Plateau die Shira Hütte (3.840 m). Die gesamte Breite des Kibo ist von diesem Plateau aus zu sehen. Links die Lent Group, oberhalb der Gardner Glacier, die Western Breach bis zum Heim Glacier mit der Breach Wall. Gegen Westen öffnet sich das Plateau und der gesamte Kamm mit dem Klute Peak (3.955) ist sichtbar.

Gehzeit ca. 6 Std.; Aufstieg 790m; Zelt; (FMA)

Tag 5: Southern Circuit - Barranco Hütte

Der heutige Tag ist anstrengend. Zunächst immer gleichmäßig und leicht ansteigend führt der Pfad durch die alpine Wüste, bis wir nach ca. 2 Stunden auf 4.400 m auf den abzweigenden Southern Circuit treffen. Von hier geht es weiter bergab zur Barranco Hütte (3.950 m). Umgeben von Lobelien und Senecien genießen wir die Aussicht auf Breach Wall, Heim- und Deckengletscher.

Gehzeit 6 - 7 Std.; Aufstieg 560m; Abstieg 450m; Zelt; (FMA)

Tag 6: Barafu Hütte

Wir steigern uns, denn heute ist unsere Etappe noch ein Stückchen länger und anstrengender als gestern. Wir folgen weiter dem Southern Circuit durch das Kaanga-Tal und queren den gleichnamigen Bach. Er wird von Gletschern gespeist und bewässert die am Fuß des Kili liegenden Kaffee- und Bananenplantagen. Der Pfad ist überwiegend felsig und ab und zu sind Felsstufen zu überwinden, an denen wir eventuell die Hände zu Hilfe nehmen müssen. Heute stehen uns geringe Abstiege bevor, aber ca. 800 Höhenmeter im Aufstieg, bis wir die Barafu Hütte (4.600 m) erreichen.

Gehzeit ca. 7 Std.; Aufstieg 800m; Abstieg 100m; Zelt; (FMA)

Tag 7: Stella Point - Uhuru Peak - Mweka Hütte

Für den Gipfelweg verlassen wir gegen Mitternacht die Zelte und beginnen mit dem Aufstieg zum Stella Point. Hinter dem Camp verläuft der Pfad - noch markiert - in eine breite Schlucht und führt später rechts des Rebmann-Gletschers in steilen Serpentin nach oben. Der Aufstieg ist anspruchsvoller als die Normalroute, da er nicht so ausgetreten und nicht so gut zu erkennen ist. Nach ca. 5 Stunden erreichen wir den Stella Point (5.750 m) und nach einer weiteren Stunde den Uhuru Peak (5.896 m). Abstieg über die Mweka-Route zur Mweka Hütte (2.835 m).

Gehzeit 12 - 14 Std.; Aufstieg 1.200m; Abstieg 3.060m; Zelt; (FMA)

Tag 8: Mweka-Gate - Arusha

Unsere Route führt durch den Regenwald nach unten zum Mweka-Gate, wo wir erwartet werden. Falls die Straße schlecht und glitschig ist, gehen wir den Fahrzeugen entgegen. Am frühen Nachmittag erreichen wir das Hotel, packen unsere Sachen aus und erholen uns.

Fahrzeit ca. 1 Std.; Gehzeit ca. 3 Std.; Abstieg 1.100m; Hotel; (FMA)



Tag 9: Heimreise

Mitten in der Nacht müssen wir schon los, denn der Abflug ist für ca. 03:30 Uhr am Morgen angesetzt. Wir fliegen via Addis Abeba nach Frankfurt zurück. Hier kommen wir am Nachmittag an.

Verlängerungen

Verlängerung Safari Early Bird (Tansania):

Tag 8 (Sa.): Beginn der Safari im **Lake Manyara-Nationalpark**, erste Pirschfahrt: wir folgen den verschlungenen Pfaden und beobachten die Tiere. Mittagspicknick. Übernachtung in einer schönen Lodge auf dem Gelände einer Kaffee-Farm. Fahrzeit ca. 2 Std.; Fahrtstrecke ca. 130 km; Lodge; (FMA)

Tag 9 (So.): Lange Fahrt in die **Serengeti**. Picknick zur Mittagszeit, Tierbeobachtungen im Nationalpark auf dem Weg zur Lodge. Innerhalb des Nationalparks können wir das Dach des Autos öffnen und so die Tiere besser beobachten und fotografieren. Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrtstrecke ca. 195 km; Lodge; (FMA)

Tag 10 (Mo.): Wir "pirschen" zurück zum Ngorongoro-Krater, unterwegs Stopp bei der **Olduvai-Schlucht**. Ankunft in der Lodge am späten Nachmittag. Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrtstrecke ca. 195 km; Lodge; (FMA)

Tag 11 (Di.): Fahrt in den **Ngorongoro-Krater** hinein. Tierbeobachtungen in der Krater-Schüssel. Nachmittags Fahrt zurück nach Arusha. Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrtstrecke ca. 240 km; Hotel; (FMA)

Tag 12 (Mi.): Die Nacht ist kurz, denn der Abflug erfolgt schon um ca. 03:30 Uhr. Via Addis Abeba zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 16:35 Uhr.

Reisennummer: TZS08

Preis: € 1.295,- pro Person

Einzelzimmerzuschlag: € 200,-

Verlängerung Safari Border Crossing (Tansania - Kenia):

Tag 8 (Sa.): Beginn der Safari im **Lake Manyara-Nationalpark**, erste Pirschfahrt: wir folgen den verschlungenen Pfaden und beobachten die Tiere. Mittagspicknick. Übernachtung in einer schönen Lodge auf dem Gelände einer Kaffee-Farm. Fahrzeit ca. 2 Std.; Fahrtstrecke ca. 130 km; Lodge; (FMA)

Tag 9 (So.): Pirschfahrt im Inneren des **Ngorongoro-Krater**. Mittagspicknick im Krater. Übernachtung in einer Lodge am Kraterrand. Fahrzeit ca. 1 Std.; Lodge; (FMA)

Tag 10 (Mo.): Fahrt in die **Serengeti**, Stopp an der **Olduvai-Schlucht**. Tierbeobachtungen im Nationalpark auf dem Weg zur Lodge. Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrtstrecke ca. 160 km; Lodge; (FMA)

Tag 11 (Di.): Frühpirsch in der **Serengeti**. Nach dem Mittagessen Fahrt in Richtung **Lake Victoria**. Übernachtung entweder in einer Lodge in der Speke Bay oder in einem Tented Camp kurz nach Verlassen des Serengeti-Nationalparks. Fahrzeit ca. 4 Std.; Fahrtstrecke ca. 150 km; Lodge oder Tented Camp; (FMA)

Tag 12 (Mi.): Lange aber abwechslungsreiche Fahrt mit Grenzübertritt von Tansania nach Kenia. In der **Maasai Mara**: Tierbeobachtungen auf dem Weg zum Tented Camp. Fahrzeit ca. 6 Std.; Fahrtstrecke ca. 300 km; Tented Camp; (FMA)

Tag 13 (Do.): Der Tag steht uns für Tierbeobachtungen und zur Entspannung in der **Maasai Mara** zur Verfügung. In der Regel eine Frühpirsch und eine Nachmittagspirsch. Tented Camp; (FMA)

Tag 14 (Fr.): Nach dem Frühstück pirschen wir erneut durch den Park, sind aber schon auf dem Weg nach **Nairobi**. Fahrzeit ca. 6 Std.; Fahrtstrecke ca. 300 km; Hotel; (FMA)

Tag 15 (Sa.): Die Nacht ist kurz, denn der Abflug erfolgt schon um ca. 03:30 Uhr. Via Addis Abeba zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 16:35 Uhr.

Reisennummer: TZS11

Preis pro Person: € 2.480,--

Einzelzimmer /-zeltzuschlag: € 445,--

Verlängerung Safari Tropical Ice (Kenia):

Tag 7 (Fr.): Nach der Ankunft in Marangu am Gate werden wir abgeholt und fahren nach Loitokitok ins Gästehaus. Fahrzeit ca. 3 Std.; Gästehaus; (FMA)

Tag 8 (Sa.): Wir fahren in den **Amboseli-Nationalpark** und beobachten die Tiere in der Ebene und an den Wasserplätzen. Fahrzeit ca. 1,5 Std; Tented Camp; (FMA)

Tag 9 (So.): Nach der Frühpirsch im **Amboseli** fahren wir auf einer interessanten Strecke in den **Tsavo West-Nationalpark**. Im Park Tierbeobachtungen auf den Weg zum Tented Camp. Fahrzeit ca. 2-3 Std.; Severin Safari Camp; (FMA)

Tag 10 (Mo.): Der Tag steht uns für Tierbeobachtungen und zur Entspannung im **Tsavo West** zur Verfügung. In der Regel eine Frühpirsch und eine Nachmittagspirsch. Severin Safari Camp; (FMA)

Tag 11 (Di.): Abschied vom Tsavo! Fahrt zurück nach **Nairobi**. Fahrzeit ca. 6 Std.; Hotel; (FMA)



Tag 12 (Mi.): Die Nacht ist kurz, denn der Abflug erfolgt schon um ca. 03:30 Uhr. Via Addis Abeba zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 16:35 Uhr.

Reisennummer: KES03

Preis pro Person: € 1.050,--

Einzelzeltzuschlag: € 140,--

Verlängerung Sansibar:

Im direkten Anschluss an die Bergbesteigung oder als weitere Verlängerung im Anschluss an die Safariprogramme können Sie eine Badeverlängerung auf Sansibar anschließen. Aufenthalt 3 Nächte / 2 volle Tage.

Karafuu Beach Resort & Spa: Preis inkl. Flug nach Sansibar, Transfers, Halbpension: ab € 820,--; Einzelzimmerzuschlag: ab € 110,--

Sultan Sands Resort: Preis inkl. Flug nach Sansibar, Transfers, Halbpension: ab € 850,--; Einzelzimmerzuschlag: ab € 180,--

Breezes Beach Club & Spa: Preis inkl. Flug nach Sansibar, Transfers, Halbpension: ab € 920,--; Einzelzimmerzuschlag: ab € 330,--

Reisennummer: TZS09

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de

Charakter der Tour und Anforderungen

Ideal für trittschere Bergsteiger, Kondition erforderlich. Anstrengende Aschefelder am langen Gipfeltag.

Der Kilimanjaro hat drei Gipfel, von denen der Uhuru mit 5.895 m der höchste und „jüngste“ ist. Er wurde von der Erosion nicht so stark angegriffen wie der 5.149 m hohe Mawenzi im Osten und der Shira-Kamm mit 4.020 m auf dem Shira-Plateau im Westen. Dass es sich beim Kibo um einen Vulkan handelt, der noch nicht erloschen ist, erkennen Sie am Kraterand beim Gilman's Point auf 5.685 m. Hier kann man in den Reuschkrater mit seinem zentralen Vulkanschlot, der auch Ash Pit (Aschengrube) genannt wird, blicken. Außerdem weisen die Fumarolen im Krater und die Schwefelablagerungen am Vulkangestein auf die vulkanische Tätigkeit des Berges hin. Dagegen zeigen der Mawenzi und der Shira-Kamm keine vulkanischen Aktivitäten. Der Kamm, ein Überbleibsel einer Kaldera, wurde durch die Naturkräfte sehr verändert, sein Vulkankrater ist stark erweitert bzw. abgebaut. Um den herausgewitterten Lavakern des Mawenzi gruppieren sich sieben Fels- und Eisgipfel.

Für die im Durchschnitt fünf- bis siebenstündigen Tagesetappen bei der Besteigung des Kilimanjaro brauchen Sie nicht so sehr bergsteigerisches Können als vielmehr sehr gute Kondition und körperliche Fitness. Am Gipfeltag sind Sie über zwölf Stunden auf den Beinen! Die ungewohnte Höhe stellt zusätzliche Anforderungen an den Körper, die nicht zu unterschätzen sind. Herz und Kreislauf müssen gesund sein. Konsultieren Sie bitte vor Reiseantritt unbedingt Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Langsames und stetiges Gehen während des Aufstiegs ist wichtig, besonders zu Beginn, wenn Sie noch nicht akklimatisiert sind. Zu rasches Gehen kann in dieser Höhe zu Höhenkrankheit und damit zum Abbruch der Tour führen. Wir empfehlen Ihnen, sich durch Ausdauersport (Joggen, Radfahren, Walken oder Schwimmen) und

ausgedehnte Wanderungen und Bergbesteigungen auf diese Reise vorzubereiten. Vor allem der letzte Aufstieg zum Krater des Kibo ist aufgrund der Höhe und der Länge sehr anstrengend und erfordert viel Ausdauer, da er steil ist und über loses Geröll führt. Trittsicherheit ist vor allem am Gipfeltag beim Wandern durch steiniges Gelände bzw. Geröll sehr wichtig.

Die Machame-Route ist anspruchsvoller als z.B. die Kikeleva-Route oder die Nalemoru-Route. Die Tagesetappen im Zustieg betragen auch 5 bis 7 Stunden, aber es müssen mehr Höhenmeter bewältigt werden. Die Route weist immer wieder Abstiege auf, was die Gesamtzahl der zu überwindenden Höhenmeter vergrößert. Die Wege sind steiler und lange nicht so gut ausgetreten. Die Durchquerung des Regenwaldgürtels kann eine feuchte und rutschige Angelegenheit werden. Für die Gipfletappe müssen Sie 12 bis 15 Stunden kalkulieren. Um die Pfade mit engen Serpentinaugen zu begehen, bedarf es der Achtsamkeit.

Die Überlandfahrten und Safaris erfordern Ausdauer und Durchhaltevermögen, die Straßen, Pisten und Wege in den Parks sind oft holprig und staubig. Außerdem dürfen die Fahrzeuge, was Ausstattung und Komfort betrifft, nicht mit westeuropäischen Maßstäben gemessen werden. Für Personen mit Bandscheibenproblemen sind die Safaris nicht geeignet. Es kann durchaus zu Autopannen (Reifenwechsel und dergleichen) kommen. Bitte haben Sie dann Verständnis und packen Sie in kameradschaftlicher Weise bei eventuell anfallenden Reparaturen mit an. Bitte beachten Sie: Die bei den Safaritagen angegebenen Fahrzeiten sind tatsächliche Fahrzeiten von Ort zu Ort. Zeiten für die Pirschfahrten oder Tierbeobachtungen sind nicht angegeben.

Klima

Das Klima im Ostafrikanischen Hochland ist für Europäer gut verträglich; es gehört zu den besten Weltklimata. In Arusha und Moshi (ca. 1.400 m) herrschen folgende Temperaturen (Anhaltswerte): Frühtemperaturen 9° bis 12°C, Mittagtemperaturen 23° bis 28°C, Nachttemperaturen 9° bis 14°C. Im Gipfelbereich des Kilimanjaro treten Nachtfröste auf (ca. - 10° bis - 20°C). Im Landesinneren herrscht eine ausgeglichene Gesamttagestemperatur zwischen 20° bis 28°C. Günstige Reisezeiten sind von Mitte Juni bis Oktober (diese Monate gelten als „kühle“ Trockenzeit) und Mitte Dezember bis Mitte März. Während der übrigen Monate ist



mit Niederschlägen zu rechnen. Bei der Besteigung des Kibo passieren Sie sämtliche Klimazonen, angefangen von den Tropen (der Kilimanjaro liegt knapp südlich des Äquators) bis zur arktischen Zone - und das innerhalb weniger Tage. Bitte bedenken Sie, dass die Regenzeiten bzw. Schneefälle am Kilimanjaro mittlerweile genauso Änderungen oder Verschiebungen unterworfen sind wie die Jahreszeiten in unseren Breitengraden.

Ausrüstung

Für die Kilimanjaro-Besteigung benötigen Sie zu Beginn leichte Baumwollkleidung; dann warme Kleidung für den Gipfelbereich, Ihre Thermarestmatte und Ihren eigenen Schlafsack, der bis -15°C im Komfortbereich tauglich sein sollte. Bitte beachten Sie auch die ausführliche Ausrüstungs-Checkliste, die wir Ihnen mit der Buchungsbestätigung zusenden.

Wichtige Hinweise

Bei diesen Reisen ist kein Reiseleiter ab Deutschland dabei; Sie werden von einem erfahrenen einheimischen Führer begleitet, der Ihnen die Route zeigt, einige Tipps zum Gehen in der Höhe gibt und darauf aufmerksam macht, wenn das Wetter umzuschlagen droht. Er kann Auskunft geben über Flora und Fauna und er berichtet gern aus seinem Erlebnisschatz von vielen Bergbesteigungen. Die Teilnehmer/-innen dieser Reise sollten daher selbstständige und erfahrene Trekker/-innen bzw. Bergsteiger/-innen sein, die sich selbst gut einschätzen und auch selbst entscheiden können, ob ein „Gipfelsturm“ angebracht ist oder nicht. Wenn Sie eine geführte Tour mit Hauser-Reiseleitung ab/bis Deutschland wünschen, empfehlen wir Ihnen die Reisen „Mt.Kenya - Kilimanjaro“ oder „Mt.Meru - Kilimanjaro“. Das entsprechende Detailprogramm senden wir auf Wunsch gerne zu.

Es ist unseren Partnern vor Ort und uns ein Anliegen, die Qualität der Reisen zukünftig zu verbessern, daher führen wir in der "off-season" Sprachkurse für Englisch durch. Helfen Sie unseren Guides, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und begegnen Sie ihnen mit Verständnis. Wir alle wissen, wie schwer es ist, eine fremde Sprache zu lernen.

Aufgrund ungünstiger Verhältnisse, schlechten Wetters, organisatorischer Schwierigkeiten etc. kann es zu Verzögerungen, Routen- oder Programmänderungen kommen. Wir bitten Sie gegebenenfalls um Toleranz und Geduld. Hilfsbereitschaft und Kameradschaft sollten oberstes Gebot sein. Eine Garantie für die exakte Einhaltung der Ausschreibung können wir nicht geben. Wir bitten um Ihr Verständnis. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

Einreise und Gesundheit

Für Tansania ist für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ein Visum erforderlich, der Reisepass muss bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein. Sie erhalten das Visum direkt bei der Einreise.

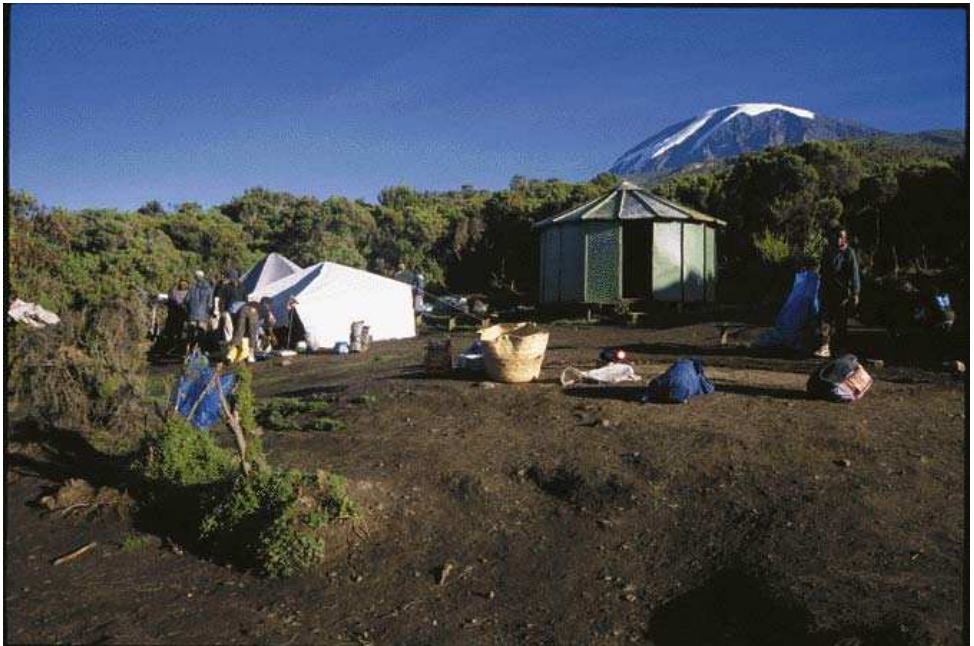
Eine Gelbfieber-Impfung ist Pflicht. Folgende Impfungen werden empfohlen: Tetanus, Diphtherie, Polio, Typhus, evtl. Malariaprophylaxe, Hepatitis A/B.

Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter www.bctropen.de finden Sie die Adressen der Reisepraxen des BCRT. Dort werden Sie von erfahrenen Ärzten individuell beraten. Sollten Sie die Möglichkeit eines Besuches nicht haben, erhalten Sie auch ausführliche telefonische Informationen bei dem unabhängigen Auskunftsservice über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Tel. 0900/1234 999 (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz, Stand: Aug. 11) oder unter: www.gesundes-reisen.de.

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- örtliche, Englisch sprechende Begleitmannschaft bei der Bergbesteigung
- örtliche, Englisch sprechende Fahrer
- Flug mit Ethiopian Airlines Frankfurt - Addis Abeba - Kilimanjaro Airport - Addis Abeba - Frankfurt
- kostenlose Rail & Fly Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze
- derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung in Hotels, Lodges, Mehrbetthütten und Zelten
- Vollpension
- Trinkwasser gefiltert bzw. abgekocht
- Transport Berggepäck (10 kg) in Pack- und Tragesäcken
- Depot des Restgepäcks
- Camping- und Kochausrüstung
- chemische Toilette bzw. Toilettensitz für die Latrinen
- Fahren in den Straßenverhältnissen entsprechenden Fahrzeugen
- Nationalparkgebühren im Wert von € 454,-
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 111,-; Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service



Wunscheleistungen

- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 26,-: Reisegepäck-, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung
- örtlicher, Deutsch sprechender Mountain-Guide auf Anfrage
- Anschlussflüge ab anderen deutschen Städten € 60,- und nach Verfügbarkeit

Termine und Preise:

Reisennummer: TZK02

Reisetage: 9 Tage

Teilnehmerzahl: 2-10

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:
07.01.2012 - 15.01.2012	2.495,00€
14.01.2012 - 22.01.2012	2.495,00€
21.01.2012 - 29.01.2012	2.495,00€
28.01.2012 - 05.02.2012	2.495,00€
04.02.2012 - 12.02.2012	2.495,00€
11.02.2012 - 19.02.2012	2.495,00€
18.02.2012 - 26.02.2012	2.495,00€
25.02.2012 - 04.03.2012	2.495,00€
03.03.2012 - 11.03.2012	2.495,00€
10.03.2012 - 18.03.2012	2.495,00€
17.03.2012 - 25.03.2012	2.495,00€
24.03.2012 - 01.04.2012	2.495,00€
16.06.2012 - 24.06.2012	2.495,00€
23.06.2012 - 01.07.2012	2.495,00€
30.06.2012 - 08.07.2012	2.495,00€
07.07.2012 - 15.07.2012	2.495,00€
14.07.2012 - 22.07.2012	2.495,00€
21.07.2012 - 29.07.2012	2.495,00€
28.07.2012 - 05.08.2012	2.495,00€
04.08.2012 - 12.08.2012	2.495,00€
11.08.2012 - 19.08.2012	2.495,00€
18.08.2012 - 26.08.2012	2.495,00€
25.08.2012 - 02.09.2012	2.495,00€
01.09.2012 - 09.09.2012	2.495,00€
08.09.2012 - 16.09.2012	2.495,00€

15.09.2012 - 23.09.2012	2.495,00€	
22.09.2012 - 30.09.2012	2.495,00€	
29.09.2012 - 07.10.2012	2.495,00€	
06.10.2012 - 14.10.2012	2.495,00€	
13.10.2012 - 21.10.2012	2.495,00€	
20.10.2012 - 28.10.2012	2.495,00€	
01.12.2012 - 09.12.2012	2.495,00€	
08.12.2012 - 16.12.2012	2.495,00€	
15.12.2012 - 29.12.2012	2.495,00€	
22.12.2012 - 30.12.2012	2.495,00€	
29.12.2012 - 06.01.2013	2.495,00€	
05.01.2013 - 13.01.2013	2.495,00€	
Einzelzimmerzuschlag inkl. Einzelzeltzuschlag		80,00€

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

Visumkosten (USD 50,- für Tansania); fehlende Mahlzeiten; Getränke; Trinkgelder (ca. USD 110,-- - USD 120,-); individuelle Ausflüge und Besichtigungen sowie Ausgaben persönlicher Art.

Hauser Shop / Gutscheine

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 25,- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21

Unsere Partner:

Höhenbalance



Höhenkrankheit (AMS)

Bereits ab einer Höhe von 2.500 Meter können Symptome der akuten Höhenkrankheit auftreten. Diese reichen von Kopfschmerzen und Schwindel bis hin zu bedrohlichen Hirn- oder Lungenödemen. Um die Risiken zu minimieren ist es ratsam, den Körper vor Beginn der Reise an die dünne Höhenluft zu gewöhnen. Die Akklimatisationsprogramme von Hauser Exkursionen und der HÖHENBALANCE AG bieten die Möglichkeit, sich schonend und punktgenau vorzubereiten.

Wie kann ich mich vorbereiten?

In Deutschland und Österreich gibt es zahlreiche Trainingseinrichtungen, in denen sich der Körper durch simulierte Höhenluft in speziellen Höhenräumen an die veränderten Bedingungen anpassen kann. Speziell von Höhen- und Reisemedizinern entwickelte Trainingsprogramme sorgen für eine optimale Akklimatisation und verringern das Risiko einer akuten Höhenkrankheit (AMS). Auch eine Höhenvorbereitung zu Hause mit Leihgeräten ist möglich (siehe Verleih).

Kontakt und Information:

HÖHENBALANCE Institute:

Institut Köln (auch Verleih), 0221/964 381 -0

Institut München (auch Verleih), 089/551 356 20

Institut Mosel, 06502/99 66 71-0

Institut Freiburg, 0163/2882886

Institut Luxemburg, +352 270 733 22

HÖHENBALANCE Partner

Med4Sports, Wiesbaden, 0611/44 777 80

Reha-Zentrum Hess, Bietigheim-Bissingen, 07142/9103-0

MeAm AktiVital, Leipzig, 0341/246 890 67

Medicus, Regensburg, 0941/29 859-0

Reha-Zentrum, Herxheim, 07276/929 20-0

MD Med Institut, Magdeburg, 0391/288 06 36

MediFit, Klinikum Itzehoe, 04821/772 6 772

Österreich

JUFA Gästehaus, Deutschlandsberg, +43 (0)5/7083-260

Weitere Trainingseinrichtungen unter: www.hoehenbalance.de

Umwelt- und Sozialprojekte

Wie in der Programmübersicht und im Internet dargestellt, sind uns Sozial- und Umweltengagement wichtig. Verantwortungsvoller Umgang mit der Natur gilt uns als ebenso selbstverständlich wie Respekt vor der Kultur unserer Gastgeber. In verschiedenen Ländern unterstützen wir und Sie als Teilnehmer/in bestimmter Hauser-Reisen diverse Projekte.

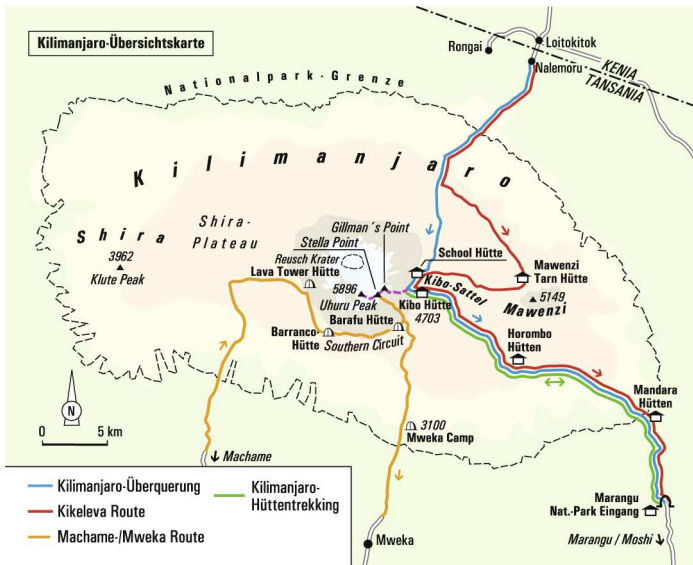
Unsere Partneragentur bildet Träger und Guides aus (z.B. Angebot von Englischkursen), um die Qualifikation der Mitarbeiter zu erhöhen. Ebenso stellt die Agentur angemessene Ausrüstung für die Mannschaft zur Verfügung (unterstützt von Hauser exkursionen). Der Arbeitgeber stellt sich seiner sozialen Verantwortung und bindet dadurch langfristig Personal an sich.

Seit 2011 unterstützt Hauser exkursionen den Besuch von Deutsch-Kursen von einigen Guides.

Bei dieser Tour führt Hauser exkursionen 5,- Euro pro Teilnehmer vom Reisepreis an das "Kilimanjaro Porters Assistance Project" ab. Diese Organisation kümmert sich um ordentliche Arbeitsbedingungen der Träger am Kilimanjaro. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kiliporters.org

Hauser exkursionen und unsere Partner unterstützen ein Projekt innerhalb der Organisation „Homeless Children International“ in Loitokitok. Die Organisation bietet Kindern aus den Slums und von den Straßen von Nairobi ein neues Zuhause und Ausbildung. Weitere Informationen unter www.teulekenya.org

Weitere Auskünfte zu diesen und anderen Hauser Sozial- und Umweltprojekten erteilen Ihnen gerne die Mitglieder des Hauser-Teams, e-mail: umwelt@hauser-exkursionen.de



Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH

Spiegelstr. 9,

81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: info@hauser-exkursionen.de

In Zusammenarbeit mit einer örtlichen Agentur
sowie den IATA-Luftverkehrsgesellschaften

THE SPIRIT OF
MOUNTAIN SPORTS

